



Januar – März 2012



Business Support on Your Doorstep

Handwerk weltweit

1. VERANSTALTUNGEN

Januar 2012

Sprechtage Tschechien*

Sprechtage in der Wirtschaftskammer Děčín für alle am tschechischen Markt interessierten Unternehmen. Angebot: Begleitung durch Mitarbeiterin der HWK Dresden, individuelle Beratung zu Geschäftsaktivitäten sowie Informationen zur Gewerbebeantragung in Tschechien, Vertragsabwicklung, Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern, u.a.

Termin: 31.01.2012, von 10:00 bis 15:00 Uhr

Ort: Wirtschaftskammer in Děčín

Gebühr: 15€/Unternehmen

Weitere Informationen und Anmeldungen bis 27.01.2012 bei **Jana Westphälinger**.

Februar 2012

Fachkräfte aus den Nachbarländern? Tschechische und polnische EURES-Beraterinnen zu Gast in der Handwerkskammer Dresden*

Speziell ausgebildete EURES-Beraterinnen von der tschechischen und polnischen Agentur für Arbeit beraten in individuellen Gesprächen zu konkreten Unterstützungsmaßnahmen und Kooperationsmöglichkeiten mit dem EURES-Beratungsnetzwerk und bei der Gewinnung von Fachkräften aus den Nachbarländern. Im Rahmen dieser Veranstaltung können Sie sich zusätzlich über die wesentlichen Aspekte einer Einstellung von ausländischen Arbeitnehmern informieren und Fragen zur Sozialversicherung, Steuer, Rente etc. beantworten lassen.

Termin: 09.02.2012, ab 11:00 Uhr

Ort: Handwerkskammer Dresden (Am Lagerplatz 8, 01099 Dresden)

Information und Anmeldung bis 31.01.2011 bei **Jana Westphäliger**.

Außenwirtschaftstag Architektur, Planen und Bauen

Der Außenwirtschaftstag ist ein branchenübergreifendes Netzwerktreffen außenwirtschaftlich erfahrener Unternehmer und Freiberufler aus dem Bereich der Architektur sowie des Planens und Bauens. Er dient dem Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen Unternehmern und der Export unterstützenden Politik und Diplomatie und soll einen Beitrag zu einer branchenübergreifenden Konsortialbildung leisten.

Termin: 09. Februar 2012

Ort: Auswärtiges Amt Berlin

Gebühr: kostenfrei

Informationen bei **Jana Westphäliger**

8. Mitteldeutscher Außenwirtschaftstag

Der 8. Mitteldeutsche Außenwirtschaftstag unter dem Motto „Global agieren – lokal profitieren“ gibt Ihnen einen Überblick über Entwicklungstendenzen ausgewählter Zielmärkte sowie deren Regularien und Gepflogenheiten. Zudem werden diverse Unterstützungs- und Absicherungsmöglichkeiten beim Schritt ins Ausland beleuchtet. Der thematische Fokus wird auf die Nachbarländer Tschechien und Polen als potenzielle Märkte für mitteldeutsche Handwerker gerichtet.

Termin: 13. Februar 2012

Ort: Neue Messe Leipzig

Gebühr: 25€ pro Person

Information und Anmeldung (bis 27. Januar 2012) unter <http://www.hwk-leipzig.de/3,0,3406.html> oder bei **Jana Westphäliger**.

2. LEHRLINGSAUSTAUSCH

Gastbetriebe für polnische und französische Lehrlinge gesucht

Im Februar 2012 wird die Handwerkskammer Dresden eine Gruppe polnischer Lehrlinge aus Breslau der Ausbildungsberufe Kfz-Mechaniker, Bäcker, Konditor, Friseur und Tischler empfangen. Einen Monat später, **Ende März 2012**, besuchen französische Elektronikerlehrlinge im dritten Lehrjahr für zwei Wochen Dresden. Es werden Gastbetriebe gesucht, die an der Aufnahme ausländischer Praktikanten für die Zeit von einer bis drei Wochen Interesse haben.

Informationen bei **Maika Filz**.

3. MESSEN

Sächsischer Gemeinschaftsstand zur Internationalen Baumesse IBF in Brunn

Der Wirtschaftsstandort Sachsen wird sich gemeinsam mit sächsischen Unternehmen zum dritten Mal mit einem Gemeinschaftsstand Sachsen-live präsentieren. Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr wird die Beteiligung von der Wirtschaftsförderung Sachsen mit Unterstützung durch die Sächsischen Handwerkskammern durchgeführt.

Deutsche Produkte und Dienstleistungen werden von osteuropäischen Kunden geschätzt, und mit steigender Kaufkraft derselben auch nachgefragt. Dies ist der Grund, weshalb sich in der Vergangenheit bereits viele deutsche sowie österreichische Aussteller auf der Internationalen Baufachmesse IBF präsentierten.

Die IBF Brunn zählt zu den größten Baufachmessen in Mittel- und Osteuropa und findet folglich Beachtung im gesamten mittel- und osteuropäischen Wirtschaftsraum – bis nach Russland. Mit der Aufnahme dieser Messe ins sächsische Landesmesseprogramm 2012 ist es der Handwerkskammer

Dresden gelungen, dem Bauhandwerk eine Präsentation zu ermöglichen, die vom Freistaat finanziell unterstützt wird. Ein sächsischer Gemeinschaftsstand bietet den Ausstellern einen wirkungsvollen Auftritt unter sächsischem Dach und professionellen Service. Die Organisation und Gestaltung des Gemeinschaftsstandes übernimmt die Wirtschaftsförderung Sachsen und die Handwerkskammer Dresden.

Termin: 24. - 28.04.2012

Ort: Brünn/Tschechische Republik

Anmeldung und weitere Informationen zur Messe und den Fördermöglichkeiten bei **Angela Müller**.

Anmeldeschluss für die Teilnahme auf dem Sachsen-live Gemeinschaftsstand ist der 30. Januar 2012.

Unternehmer, die an einer Unternehmerreise vom 26.-28.4.2012 zur IBF Brno interessiert sind, melden sich bitte bei Jana Westphälinger.

4. WICHTIGE INFORMATIONEN

Europäische Union:

Übersicht der Mindestlöhne in der EU finden Sie hier:

http://www.bh-international.de/webview104/104,0,1827.html?wm_campaign=Newsletter

Die EU plant mehr Mobilität in der Berufsbildung

Am 23. November 2011 hat die Europäische Kommission ihren Vorschlag für „**Erasmus für alle**“, das neue EU-Programm für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport vorgelegt. Mit den darin vorgesehenen Stipendien könnten fast **735 000 Auszubildende, Berufsschülerinnen und –Schüler** (gegenüber 350 000 im laufenden Programm) einen Teil ihres Bildungswegs im Ausland absolvieren.

Weitere Informationen sind aufrufbar unter:

http://ec.europa.eu/education/erasmus-for-all/index_de.htm

Öffentliche Ausschreibungen in Europa

Wenn Sie sich für öffentliche Ausschreibungen in Europa interessieren, können Sie eine kostenlose Beratung des Auftragsberatungszentrum Bayern e. V. nutzen. Das ABZ informiert über die Möglichkeiten Ausschreibungen zu finden und wie Unternehmen die Geschäftschance des öffentlichen Marktes nutzen können. Mehr dazu und über das Projekt PRISME finden Sie unter www.abz-bayern.de.

Tschechien:

Der Leitfaden "Liefern und Leisten nach Tschechien" wurde aktualisiert.

Der Leitfaden mit Informationen zu den Meldepflichten bei tschechischen Ämtern für geplante grenzüberschreitende Handwerksleistungen wurde gemeinsam von der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz und der Bayern Handwerk International GmbH erarbeitet. Der Leitfaden hilft Ihnen, Ihren Auslandseinsatz ordentlich vorzubereiten und die Abwicklung der formalen Anforderungen in der Tschechischen Republik zu meistern.

Weitere Informationen zum Leitfaden erhalten Sie bei:

Miroslava Tomanova, Tel. 00420/377222660, <mailto:m.tomanova@bh-international.cz> oder

Günter Wagner, Tel. 0911/586856-13, <mailto:g.wagner@bh-international.de>

Tschechisches Handelsgesetzbuch 2011 in deutscher Fassung

Das mehrmals novellierte tschechische Handelsgesetzbuch erscheint nun in seiner aktuellen Fassung in der deutsche Übersetzung "Tschechisches Handelsgesetzbuch". Die Publikation beinhaltet das Gesetz in der Fassung vom 01.01.2011.

Seiten: 419, Preis (Druckversion/CD-ROM): 119,- Euro (zzgl. MwSt. und Versand)

Bestellen unter: <http://tschechien.ahk.de/publikationen/uebersetzungen-tschechischer-gesetze/#c232067>

Österreich

Neuigkeiten bei der erneuerten Dienstleistungsanzeige

Nach der erfolgten Erneuerung der DL-Anzeige nach Ablauf der 12 Monate bekommen Betriebe zukünftig keine Mitteilung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in Wien mehr. Eine EU-Bescheinigung muss bei der Erneuerung nur dann abgegeben werden, wenn sich an der Firmierung, Adresse der Firma oder am Betriebsleiterstatus etwas geändert hat. Die Erneuerung ist kostenfrei. Die Betriebe werden lediglich noch im Dienstleisterregister geführt. Deshalb sollten Betriebe möglichst einen Bildschirm-Ausdruck (sog. Screen Shot) davon sowie die Mitteilung des Ministeriums auf die Erstanzeige in Kopie auf der Baustelle mit sich führen.

Quelle: http://www.bh-international.de/webview104/104,0,1891.html?wm_campaign=Newsletter

Polen

Position von Subauftragnehmern im Baugewerbe wurde gestärkt.

Nach polnischem Recht haftet unter bestimmten Voraussetzungen der Bauherr beziehungsweise Investor dafür, dass der für ihn tätige Generalunternehmer Rechnungen seiner Unterauftragnehmer begleicht. Konkret geht es um die Vorschriften des Art- 648 des Zivilgesetzbuches, wonach derjenige, der einen Vertrag mit einem Unterauftragnehmer schließt sowie der Investor und der Auftraggeber gesamtschuldnerisch haften, dass der Subauftragnehmer die ihm zustehende Vergütung erhält.

Das Gesetz regelt, dass für den Abschluss des Vertrages über die Ausführung von Bauarbeiten zwischen dem Generalunternehmer und dem Unterauftragnehmer eine Genehmigung des Investors erforderlich ist. Reagiert dieser binnen einer Frist von 2 Wochen nicht in schriftlicher Form, gilt die Genehmigung durch den Investor als erteilt.

Quelle: http://www.bh-international.de/webview104/104,0,1892.html?wm_campaign=Newsletter

Italien-Leitfaden: neu aufgelegt

Bayern Handwerk International hat zusammen mit der Kanzlei Westermeyr und Lerg aus München und dem bayerischen Auftragsberatungszentrum (ABZ) den Länderleitfaden Italien neu aufgelegt.

Schwerpunkte des Leitfadens sind:

- Geschäftstätigkeit in Italien
- Bau- und Montagearbeiten
- steuerliche Rahmenbedingungen
- Vertragsgestaltung

Die aktuell wichtigsten Formulare bzw. Links runden den Leitfaden ab. Sie können oft auch in deutscher Sprache heruntergeladen werden. Die neuesten Änderungen – wie zum Beispiel der erst vor kurzem erhöhte Umsatzsteuersatz - sind in die neue Auflage eingearbeitet.

Das über 90 Seiten umfassende Werk (Stand Oktober 2011) ist ab sofort kostenfrei bei Bayern Handwerk International per Fax 0911/586856-60 oder E-Mail info@bh-international.de bestellbar.

Der Leitfaden ist nur in Druckform erhältlich. Es kann nur ein Exemplar pro Firma/Institution abgegeben werden.

Haftungshinweis: Die Handwerkskammer Dresden übernimmt trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der aus anderen Quellen bereitgestellten Informationen.



Wir stehen Unternehmen zur Seite

IHRE ANSPRECHPARTNER IN DER HANDWERKSKAMMER DRESDEN

Außenwirtschaft

Katja Schleicher

Tel.: 0351 / 4640-943 Fax: 4640-34-943

katja.schleicher@hwk-dresden.de

Bildungszentrum Handwerk

Kerstin Hinderer

Tel.: 0351 / 8087-520 Fax: 8087-521

kerstin.hinderer@hwk-dresden.de

Internationale Beziehungen

Jana Westphälinger

Tel.: 0351 / 4640-503 Fax: 4640-34-503

jana.westphaelinger@hwk-dresden.de

Messen

Angela Müller

Tel.: 0351 / 4640-937 Fax: 4640-34-937

angela.mueller@hwk-dresden.de

Mobilität

Ivana Purath

Tel.: 0351 / 4640-995 Fax: 4640-34-995

ivana.purath@hwk-dresden.de

Impressum

Herausgeber:

Handwerkskammer Dresden

Am Lagerplatz 8

01099 Dresden

Tel.: 0351 / 4640-30

Fax: 0351 / 4719-188

E-Mail: info@hwk-dresden.de

www.hwk-dresden.de

*Veranstaltungen, kofinanziert im Netzwerk Enterprise Europe Network aus Mitteln der Europäischen Kommission

